



Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Dezember 2004

Preis Printversion: 5,65 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	2
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – 1. Halbjahr 2004	5
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen – 1. Halbjahr 2004	7
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – I. Quartal 2004	8
4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen – I. Quartal 2004	10
5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – II. Quartal 2004	11
6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen – II. Quartal 2004	13

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt und in wichtigen Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Handwerksberichterstattung bildet das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 07. März 1994 (BGBl. I S. 417), zuletzt geändert durch Artikel 105 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 2 HwStatG.

Erhebungsbereich

Erhebungsbereich der Handwerksberichterstattung ist das selbständige Handwerk, d. h. die in die Handwerksrolle nach Anlage A der Handwerksordnung eingetragenen selbstständigen Unternehmen.

Nicht einbezogen sind dagegen die handwerklichen Nebenbetriebe sowie Unternehmen, die zum handwerksähnlichen Gewerbe nach Anlage B der Handwerksordnung zählen.

Erhebungsmerkmale und Definitionen

Erhebungsmerkmale der Handwerksberichterstattung sind:

1. Umsatz im abgelaufenen Kalendervierteljahr
2. Zahl der tätigen Personen am Ende des abgelaufenen Kalendervierteljahres
3. hauptsächlich ausgeübtes Gewerbe nach Anlage A der Handwerksordnung
4. ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeiten und deren Schwerpunkt

Die Merkmale 1. und 2. - Umsatz und Zahl der tätigen Personen - werden vierteljährlich, die anderen beiden Merkmale zum Ende jedes dritten Kalendervierteljahres erfasst.

Beschäftigte

Zu den *tätigen Personen* zählen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

Umsatz

Als *Umsatz* gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer), einschließlich der steuerfreien Umsätze sowie der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen selbständigen Verkaufsgesellschaften. *Einzubeziehen* sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackungen sowie der Eigenbedarf zum Herstellungswert oder zum Einkaufspreis bezogener Waren einschließlich Beschaffungskosten.

Abzusetzen sind Preisnachlässe, Rabatte, Boni, Skonti sowie Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, und Retouren.

Nicht zum Umsatz zählen außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern oder aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird als Stichprobenerhebung für einen repräsentativ ausgewählten Teil der Handwerksunternehmen durchgeführt.

Die Auswahl der zu befragenden Handwerksunternehmen wurde auf Grundlage der Ergebnisse der Handwerkszählung 1995 neu ermittelt und gilt ab dem Berichtsjahr 1996. Außerdem werden aus den Neuzugängen in die Handwerksrolle nach dem Stichtag der Handwerkszählung regelmäßig weitere Stichprobenunternehmen ausgewählt, um eine systematische Untererfassung zu vermeiden.

In Brandenburg werden entsprechend dem Stichprobenplan, der vom Statistischen Bundesamt für alle Länder bereitgestellt wurde, ca. 2 800 Unternehmen einbezogen.

Die Daten dieser ausgewählten Stichprobenunternehmen werden vierteljährlich entweder durch direkte Befragung mittels Erhebungsbogen oder durch Übernahme der bereits vorliegenden Angaben aus kurzfristigen Bundesstatistiken im Verarbeitenden Gewerbe, Baugewerbe oder Handel- und Gastgewerbe erfasst. Dadurch sollen Doppelbefragungen vermieden und die Belastung der Handwerksunternehmen möglichst gering gehalten werden.

Nachgewiesen werden Messzahlen für hochgerechnete Ergebnisse nach zwei verschiedenen Wirtschaftssystematiken.

Einerseits werden die Ergebnisse nach Gewerbezweigen bzw. -gruppen der Anlage A der Handwerksordnung (Gewerbezweigsystematik) dargestellt. Dabei wird ab 1. Quartal 2004 die Novellierung der Anlage A (seit 1. Januar 2004 gültig) angewandt.

Andererseits erfolgt die wirtschaftliche Zuordnung entsprechend der neuen Klassifikation für Wirtschaftszweige (WZ 2003), eine nationale Systematik, die von der europäischen Nomenklatur NACE Rec. 1 abgeleitet wurde. Durch die Verwendung der WZ 2003 ist ein Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Wirtschaftsstatistiken möglich.

Bei der Berechnung der Messzahlen und Veränderungsraten wird intern auf Absolutwerte zurückgegriffen. Da die Zahl der Beschäftigten jeweils zum Ende des Berichtsquartals erhoben wird, ergibt sich daraus unmittelbar das Ergebnis für das Vierteljahr. Bei den Jahres-, Dreivierteljahres- und Halbjahresergebnissen handelt es sich demgegenüber um Durchschnittswerte, die wie folgt aus den Vierteljahresangaben ermittelt werden:

- Jahr: $\frac{1}{8}$ des 4. Vj. des Vorjahres plus $\frac{1}{4}$ des 1. bis 3. Vj. plus $\frac{1}{8}$ des 4. Vj. des Berichtsjahres,
- 1. Halbjahr: $\frac{1}{4}$ des 4. Vj. des Vorjahres plus $\frac{1}{2}$ des 1. Vj. plus $\frac{1}{4}$ des 2. Vj. des Berichtsjahres,
- 2. Halbjahr: $\frac{1}{4}$ des 2. Vj. plus $\frac{1}{2}$ des 3. Vj. plus $\frac{1}{4}$ des 4. Vj. des Berichtsjahres,
- Dreivierteljahr (1. bis 3. Vierteljahr): $\frac{1}{6}$ des 4. Vj. des Vorjahres plus $\frac{1}{3}$ des 1. und 2. Vj. plus $\frac{1}{6}$ des 3. Vj. des Berichtsjahres.

Höhe des Zufallsfehlers

Die Ergebnisse jeder Stichprobe sind mit einem sogenannten Zufallsfehler behaftet, der sich auf die Genauigkeit der geschätzten Werte negativ auswirkt. Die Höhe dieses Zufallsfehlers kann in Form des relativen Standardfehlers mit Hilfe einer Fehlerrechnung abgeschätzt werden.

Für die absoluten Werte, die bei der Handwerksberichterstattung intern ermittelt und aus denen die nachgewiesenen Messzahlen und Veränderungsdaten berechnet werden, sind im folgenden für ausgewählte Wirtschaftszweige die relativen Standardfehler aufgeführt:

Relativer Standardfehler der absoluten Werte im Berichtsquartal I. 2002 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig		Beschäftigte Prozent	Umsatz
Handwerk insgesamt		1,4	1,5
D	Verarbeitendes Gewerbe	2,4	2,9
F	Baugewerbe	1,5	1,6
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. KfZ u. Gebrauchsgütern	2,4	3,1
74	Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend f. Unternehmen	9,8	8,8
93	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	5,8	6,0

Um in den Tabellen auf Ergebnisse hinzuweisen, die mit einem nicht zu vernachlässigenden Zufallsfehler behaftet sind, sind die entsprechenden Werte in Klammern gesetzt. Übersteigt der Zufallsfehler eine bestimmte Höhe, so dass ein Ergebnis der Stichprobe als zu ungenau eingeschätzt werden muss, dann ist statt des Wertes ein Schrägstrich in das entsprechende Tabellenfeld eingesetzt. Entsprechend wird auch verfahren, wenn zu einem Ergebnis weniger als 31 Stichprobenunternehmen beitragen oder wenn ein hoher systematischer Fehler vorliegt.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

() = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist

**1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– 1. Halbjahr 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr	HJD ³⁾ 2003=100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr
		%		%			
	Handwerk insgesamt	92,0	-8,1	-9,0	84,4	-22,6	-7,2
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	92,7	-7,3	-10,0	89,2	-14,0	-7,4
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	95,8	-5,2	-8,3	93,2	-4,4	-9,0
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	93,1	-6,5	-7,6	92,5	-6,0	-9,0
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	97,3	-4,6	-8,5	93,9	-3,2	-8,9
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	90,5	-8,6	-8,2	85,5	-22,5	-4,6
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	97,6	-2,2	1,2	96,5	-15,4	12,4
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	86,3	-12,2	-14,4	80,4	-26,2	-11,8
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	87,5	-10,8	-12,2	81,8	-25,6	-9,3
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik ang.	80,9	-16,2	-20,2	78,9	-24,0	-17,9
29	Maschinenbau	94,6	-4,0	-2,6	99,9	-8,9	10,7
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	98,7	-2,1	-4,5	97,1	0,6	-6,1
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	67,5	-32,5	-47,2	60,6	-17,4	-52,2
	darunter:						
36.1	Herstellung von Möbeln	67,5	-32,5	-47,2	60,6	-17,4	-52,2
F	Baugewerbe	90,1	-9,8	-9,1	78,0	-33,7	-5,2
	darunter:						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	94,2	-6,8	-4,2	77,0	-36,1	-3,2
45.3	Bauinstallation	87,9	-11,3	-12,9	81,8	-28,0	-5,3
	darunter:						
45.31	Elektroinstallation	85,5	-13,5	-14,9	81,6	-27,9	-6,0
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	90,6	-8,8	-10,4	81,9	-28,4	-4,1
45.4	Sonst. Baugewerbe	79,1	-18,5	-18,3	72,4	-35,2	-18,1
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	85,7	-10,5	-4,0	80,4	-29,1	-7,2
45.42	Bautischlerei	100,9	-2,5	-10,0	95,0	-11,7	2,8
45.44	Maler- und Glasergerbe	75,3	-21,6	-19,3	70,6	-37,0	-19,8
	davon:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	74,8	-22,0	-19,3	70,4	-37,3	-19,7
45.44.2	Glasergerbe	82,1	-17,6	-20,0	72,0	-34,0	-20,8

**1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– 1. Halbjahr 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr	HJD ³⁾ 2003=100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr
		%		%		%	
G	Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	95,6	-5,0	-7,7	90,6	-10,2	-8,6
	davon:						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	96,4	-4,2	-6,6	92,3	-8,3	-7,2
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	96,1	-4,0	-6,7	95,5	-4,3	-4,7
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	97,6	-3,8	-5,5	81,5	-22,0	-14,6
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	90,7	-8,0	-7,8	88,0	-15,0	-8,7
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	93,8	-7,1	-11,8	78,6	-22,4	-20,4
	darunter:						
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	92,2	-9,4	-15,9	72,0	-28,5	-27,4
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	90,7	-8,3	-10,0	103,9	7,2	0,7
93	Erbring. v. sonst. Dienstleistungen	95,4	-4,5	-6,7	92,9	-6,3	-7,9
	darunter:						
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	95,4	-4,5	-6,4	93,6	-6,3	-6,6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahresdurchschnitt.

**2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen
– 1. Halbjahr 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr	HJD ³⁾ 2003=100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr
		%		%			
	Handwerk insgesamt	92,0	-8,1	-9,0	84,4	-22,6	-7,2
	davon:						
I	Bauhauptgewerbe	93,6	-7,1	-4,7	77,2	-35,5	-3,7
	darunter:						
1,5	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	87,8	-11,3	-11,2	74,8	-37,3	-7,4
3	Zimmerer	94,2	-6,8	-1,9	86,8	-29,4	12,7
4	Dachdecker	130,8	14,9	33,6	84,3	-33,3	14,4
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	97,1	-2,6	1,6	97,4	-13,9	12,2
	II Ausbaugewerbe	85,8	-13,2	-15,0	78,7	-29,2	-11,3
	darunter:						
9	Stuckateure	87,3	-9,0	-3,6	74,6	-33,5	-15,0
10	Maler und Lackierer	76,5	-20,6	-18,6	72,6	-35,0	-17,7
23,24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	90,7	-9,6	-13,2	80,0	-28,3	-9,4
25	Elektrotechniker	85,1	-14,2	-16,7	78,3	-29,6	-11,8
27	Tischler	90,5	-8,5	-8,8	88,1	-19,3	-3,0
39	Glaser	83,4	-16,3	-18,1	77,2	-29,0	-15,4
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	90,6	-8,8	-11,1	88,4	-16,0	-6,6
	darunter:						
13	Metallbauer	85,2	-13,3	-15,6	81,4	-24,9	-11,1
16	Feinwerkmechaniker	108,9	5,0	3,4	100,7	-2,0	3,7
19	Informationstechniker	94,0	-8,0	-14,0	84,1	-14,9	-17,0
21	Landmaschinenmechaniker	85,2	-11,8	-13,7	92,2	-6,3	-9,2
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	96,4	-4,4	-7,2	91,8	-8,9	-7,5
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	95,4	-5,1	-8,3	91,7	-8,7	-8,0
	V Nahrungsmittelgewerbe	95,9	-5,2	-8,3	93,0	-4,9	-9,0
	darunter:						
30	Bäcker	96,8	-5,1	-9,2	93,4	-3,5	-9,5
31	Konditoren	112,0	12,0	12,0	111,0	4,7	18,2
32	Fleischer	93,5	-6,1	-7,6	92,2	-6,8	-8,9
	VI Gesundheitsgewerbe	97,5	-2,4	-1,6	86,2	-20,4	-6,1
	darunter:						
33	Augenoptiker	96,1	-4,4	-4,1	69,9	-39,8	-16,7
37	Zahntechniker	97,8	-2,0	-0,7	103,9	0,2	7,9
	VII Friseurgewerbe	95,3	-4,5	-6,6	93,5	-6,4	-6,6
38	Friseurgewerbe						

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahresdurchschnitt.

**3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– I. Quartal 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahresquartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahresquartal
		%		%			
	Handwerk insgesamt	89,4	-9,3	-11,1	78,5	-31,1	-5,2
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	90,9	-6,1	-11,5	80,8	-22,6	-11,5
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	94,4	-4,5	-8,6	90,4	-7,5	-9,3
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	92,0	-3,6	-7,0	89,7	-10,9	-7,7
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	95,7	-4,9	-9,2	91,0	-4,7	-10,4
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	85,9	-12,7	-13,7	75,1	-35,6	-11,3
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	93,6	-8,6	-2,3	68,5	-38,8	12,5
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	84,6	-8,4	-16,2	67,8	-37,5	-21,6
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	85,9	-7,7	-13,9	68,2	-38,1	-20,7
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik ang.	77,9	-10,4	-24,8	69,2	-31,4	-23,8
29	Maschinenbau	93,9	-1,7	-1,8	90,7	-15,7	7,5
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	97,4	-2,8	-5,8	94,7	-8,8	-3,2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	67,8	-5,9	-47,0	60,8	-3,1	-51,4
	darunter:						
36.1	Herstellung von Möbeln	67,8	-5,9	-47,0	60,8	-3,1	-51,4
F	Baugewerbe	86,1	-13,1	-11,9	68,4	-46,0	-0,5
	darunter:						
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	89,4	-13,6	-6,8	64,6	-50,6	5,0
45.3	Bauinstallation	85,3	-11,1	-15,9	76,3	-37,2	-4,7
	darunter:						
45.31	Elektroinstallation	82,9	-12,3	-17,0	76,2	-36,3	-2,1
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	88,3	-10,2	-14,4	76,5	-38,8	-7,0
45.4	Sonst. Baugewerbe	75,3	-16,7	-21,3	68,8	-40,8	-16,2
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	81,5	-11,6	-7,0	72,9	-24,1	-0,5
45.42	Bautischlerei u. Bauschlosserei	100,2	-1,0	-10,2	87,9	-23,2	4,5
45.44	Maler- und Glasergewerbe	68,3	-23,4	-25,3	61,1	-47,2	-24,3
	davon:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	67,6	-23,7	-25,3	60,1	-47,9	-25,1
45.44.2	Glasergewerbe	78,7	20,1	-25,3	72,1	-39,9	-15,3

**3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– I. Quartal 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahresquartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahresquartal
		%		%			
G	Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	94,9	-4,5	-8,9	90,1	-12,0	-6,4
	davon:						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	96,0	-4,0	-7,7	92,4	-9,2	-4,6
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	95,7	-2,7	-8,0	97,7	-1,2	-0,1
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	97,0	-5,9	-6,4	77,4	-30,8	-18,4
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	88,6	-6,9	-9,1	76,7	-21,4	-10,3
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	92,9	-5,5	-13,1	79,0	-28,1	-19,0
	darunter:						
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	91,0	-7,3	-17,5	73,4	-34,7	-23,7
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	88,3	-5,3	-11,0	99,0	6,2	-11,5
74	Erbring. v. Dienstleist. überw. f. Untern.	94,7	-3,8	-8,2	88,9	-10,2	-9,2
	darunter:						
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	94,7	-3,8	-8,0	89,6	-10,2	-8,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen
– I. Quartal 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahresquartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahresquartal
		%		%			
	Handwerk insgesamt	89,4	-9,3	-11,1	78,5	-31,1	-5,2
	davon:						
I	Bauhauptgewerbe	88,8	-13,6	-7,5	64,8	-50,0	3,6
	darunter:						
1,5	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	83,8	-11,6	-13,1	63,4	-49,9	0,9
3	Zimmerer	88,5	-14,5	-2,8	85,8	-35,3	45,5
4	Dachdecker	120,0	-23,7	22,6	64,1	-60,2	15,1
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	93,3	-8,5	-1,1	67,2	-38,7	10,7
II	Ausbaugewerbe	83,1	-12,2	-17,9	73,4	-37,7	-10,8
	darunter:						
9	Stuckateure	83,1	-8,5	-5,4	66,5	-30,4	-11,0
10	Maler und Lackierer	69,6	-22,3	-24,7	62,2	-45,7	-23,5
23,24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	88,4	-10,4	-17,0	74,7	-38,6	-11,5
25	Elektrotechniker	82,4	-12,4	-18,8	72,3	-38,0	-10,0
27	Tischler	89,0	-7,3	-10,0	81,0	-27,9	-1,8
39	Glaser	80,1	-18,7	-22,9	77,4	-36,0	-11,0
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	88,9	-6,8	-12,8	78,7	-24,7	-12,9
	darunter:						
13	Metallbauer	83,4	-9,1	-17,0	69,4	-34,3	-17,4
16	Feinwerkmechaniker	107,7	-2,1	2,0	91,8	-18,5	-5,4
19	Informationstechniker	91,0	-10,6	-18,5	86,0	-20,9	-23,6
21	Landmaschinenmechaniker	82,9	-5,6	-15,8	79,1	-7,1	-11,8
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	95,9	-4,0	-8,3	91,6	-10,2	-5,0
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	94,9	-4,1	-9,5	92,4	-8,3	-5,7
V	Nahrungsmittelgewerbe	94,5	-4,4	-8,6	90,3	-7,7	-9,3
	darunter:						
30	Bäcker	95,1	-5,5	-10,1	91,1	-4,4	-11,0
31	Konditoren	115,8	15,8	15,8	91,3	-10,4	27,5
32	Fleischer	92,6	-3,4	-7,1	89,4	-11,2	-7,9
VI	Gesundheitsgewerbe	96,9	-3,7	-2,5	89,1	-27,8	0,7
	darunter:						
33	Augenoptiker	95,9	-6,1	-4,7	80,7	-42,5	-1,7
37	Zahntechniker	96,6	-3,7	-1,7	102,0	-10,4	13,6
VII	Friseurgewerbe						
38	Friseurgewerbe	94,6	-3,8	-8,1	89,6	-10,2	-8,0

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– II. Quartal 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahresquartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahresquartal
		%		%			
	Handwerk insgesamt	90,5	1,2	-11,0	90,3	15,0	-8,9
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	92,1	1,3	-10,9	97,6	20,7	-3,6
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	95,6	1,2	-9,6	96,0	6,3	-8,7
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	92,8	0,9	-9,5	95,3	6,2	-10,2
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	97,0	1,4	-9,4	96,7	6,3	-7,4
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	91,6	6,6	-6,1	96,0	27,7	1,4
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	100,5	7,3	3,6	124,6	81,8	12,4
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	83,5	-1,3	-17,0	93,0	37,2	-2,9
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	85,0	-1,1	-14,5	95,4	39,9	1,2
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik ang.	80,6	3,4	-18,6	88,6	28,1	-12,5
29	Maschinenbau	95,3	1,5	-3,4	109,2	20,5	13,5
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	99,8	2,4	-3,5	99,6	5,1	-8,7
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	61,5	-9,4	-51,9	60,3	-0,8	-52,9
	darunter:						
36.1	Herstellung von Möbeln	61,5	-9,4	-51,9	60,3	-0,8	-52,9
F	Baugewerbe	88,8	3,1	-11,4	87,6	28,0	-8,6
	darunter:						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	94,6	5,8	-6,2	89,4	38,5	-8,4
45.3	Bauinstallation	85,1	-0,2	-15,2	87,3	14,3	-5,9
	darunter:						
45.31	Elektroinstallation	81,6	-1,6	-19,3	87,0	14,3	-9,1
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	87,4	-1,1	-11,8	87,3	14,1	-1,5
45.4	Sonst. Baugewerbe	75,3	0,0	-23,0	75,9	10,3	-19,7
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	87,6	7,5	-3,5	87,9	20,5	-12,2
45.42	Bautischlerei	101,9	1,6	-9,5	102,1	16,1	1,4
45.44	Maler- und Glasergewerbe	75,4	10,3	-20,9	80,0	31,0	-16,0
	davon:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	75,5	11,7	-20,5	80,7	34,3	-15,1
45.44.2	Glasergewerbe	73,0	-7,2	-26,7	72,0	-0,2	-25,6

**5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– II. Quartal 2004**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahresquartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahresquartal
		%		%			
G	Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	93,0	-2,0	-9,6	91,1	1,1	-10,7
	davon:						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	93,8	-2,3	-8,5	92,1	-0,3	-9,6
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	94,4	-1,4	-7,4	93,3	-4,5	-9,1
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	93,2	-3,9	-9,4	85,6	10,6	-11,0
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	90,2	1,8	-9,0	99,3	29,4	-7,4
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	91,0	-2,1	-13,9	78,2	-1,1	-21,8
	darunter:						
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	88,5	-2,8	-18,7	70,6	-3,9	-30,9
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	93,0	5,4	-9,1	108,7	9,8	15,3
93	Erbring. v. sonst. Dienstleistungen	93,8	-1,0	-7,4	96,9	9,0	-6,6
	darunter:						
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	93,7	-1,0	-7,0	97,6	8,9	-5,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen
– II. Quartal 2004**




Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahresquartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahresquartal
		%		%			
	Handwerk insgesamt	90,5	1,2	-11,0	90,3	15,0	-8,9
	davon:						
I	Bauhauptgewerbe	94,2	6,1	-6,4	89,7	38,4	-8,4
	darunter:						
1,5	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	89,0	6,2	-12,3	86,2	36,1	-12,6
3	Zimmerer	96,3	8,8	-4,7	87,9	2,5	-7,6
4	Dachdecker	125,8	4,9	28,4	104,6	63,3	14,0
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	100,0	7,2	3,4	127,7	90,2	12,9
II	Ausbaugewerbe	82,7	-0,5	-18,1	84,1	14,7	-11,8
	darunter:						
9	Stuckateure	91,7	10,3	-1,3	82,7	24,3	-18,0
10	Maler und Lackierer	77,1	10,8	-19,3	83,0	33,5	-12,8
23,24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	87,5	-1,1	-14,8	85,3	14,1	-7,5
25	Elektrotechniker	81,3	-1,3	-20,8	84,3	16,5	-13,2
27	Tischler	88,1	-1,0	-11,6	95,2	17,5	-4,1
39	Glaser	75,1	-6,3	-24,6	77,0	-0,5	-19,3
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	89,2	0,4	-12,4	98,2	24,8	-0,9
	darunter:						
13	Metallbauer	82,3	-1,2	-18,8	93,4	34,5	-5,8
16	Feinwerkmechaniker	110,3	2,5	5,1	109,7	19,6	12,7
19	Informationstechniker	92,0	1,1	-13,9	82,1	-4,6	-8,7
21	Landmaschinenmechaniker	87,3	5,3	-11,6	105,3	33,1	-7,2
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	93,7	-2,4	-9,1	92,0	0,4	-9,8
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	93,0	-2,0	-10,0	90,9	-1,6	-10,3
V	Nahrungsmittelgewerbe	95,6	1,1	-9,5	95,7	6,0	-8,7
	darunter:						
30	Bäcker	96,4	1,4	-10,3	95,7	5,1	-8,1
31	Konditoren	116,5	0,5	16,5	130,8	43,3	12,4
32	Fleischer	93,1	0,6	-9,4	94,9	6,2	-9,8
VI	Gesundheitsgewerbe	95,5	-1,4	-3,3	83,3	-6,6	-12,3
	darunter:						
33	Augenoptiker	90,2	-5,9	-9,5	59,0	-26,8	-31,1
37	Zahntechniker	97,5	0,9	-1,2	105,8	3,7	2,9
VII	Friseurgewerbe						
38	Friseurgewerbe	93,7	-1,0	-7,2	97,3	8,5	-5,3




1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im November 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download) - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download.

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 07/04	Bevölkerungsstand, Juli 2004	X	5,10	20,00
A II 1 - m 07/04	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, Juli 2004	X	5,15	20,00
A VI 5 - vj 3/03	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 30.09.2003 - Vorläufiges Ergebnis (Stand: März 2004)	X	8,35	20,00
A III 1 - m 07/04	Wanderungen, Juli 2004	X	5,15	20,00
A IV 3; 10 - j/03	Sterbefälle nach Todesursachen einschließlich vorsätzlicher Selbstbeschädigung 2003 Arbeitsmarkt		4,40	
A VI 7 - m 09/04	- September 2004		3,30	
A VI 7 - m 10/04	- Oktober 2004		3,30	
B II 9 - j/03	Oberstufenzentrum und berufliche Schulen in freier Trägerschaft - Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken, Schuljahr 2003/2004		4,70	
B VI 1 - j/03	Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte 2003		3,00	
B VI 2 - unerg/03	Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und den Staatsanwaltschaften 2003	X	5,85	20,00
B VII 5 - 5/04	Europawahl 13.06.2004 Repräsentative Wahlstatistik	X	6,10	
C I 3 - j/04	Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf 2004		3,00	
C II 1 - m 09/04	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, September 2004		2,60	
C III 2 - m 09/04	Schlachtungen und Fleischerzeugung, September 2004		2,60	
D I 2 - m 09/04	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, September 2004	X	6,25	20,00
E I 1; 3 - m 09/04	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, September 2004	X	7,15	20,00
E I 2 - m 09/04	- Produktionsindex, September 2004	X	5,70	20,00
E I 6 - j/03	- Investitionen 2003		3,30	
E II 1 - m 09/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) - September 2004	X	6,15	20,00
E II 2 - j/04	- Totalerhebung 2004	X	5,80	20,00
F II 1; 2 - m 09/04	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, September 2004	X	5,95	20,00
G I 1 - m 09/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - September 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,00	
G III 1; 3 - m 08/04	Aus- und Einfuhr, August 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30	
G IV 1 - m 09/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, September 2004		3,70	
H I 1 - m 08/04	Straßenverkehrsunfälle, August 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30	
H II 1 - m 09/04	Binnenschifffahrt, September 2004		3,00	
K V 2 - j/03	Jugendhilfe Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe 2003		5,90	
K V 5 - j/03	Jugendhilfe Ausgaben und Einnahmen 2003		3,30	
K VIII 1 - 2j/03	Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen sowie Empfänger von Pflegegeldleistungen 2003		4,40	
L II 6 - j/04	Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden II. Quartal 2004	X	6,50	20,00
M I 2 - m 11/04	Verbraucherpreisindex, November 2004	X	6,45	20,00